

Mit der Ziege an der Leine über den Wochenmarkt

GESCHICHTE Schauspieler Jonas Schlagowsky bewirbt Stück

VON SASKIA BROCKMANN
UND THORSTEN SOLTAU

JEVER – Ein junger Mann in lässiger Freizeitbekleidung und „Jever“-Schlappen, der eine zahme Ziege an der Leine über den Wochenmarkt führt – der

eine oder andere Besucher kam am Freitagmorgen, 24. April, aus dem Staunen nicht heraus. Eine ungewöhnliche Werbemaßnahme hatte sich der Schauspieler Jonas Schlagowsky für die Aufführungen seines Solo-Stückes „Wer

kannte Fritz Levy?“ einfallen lassen.

In seiner Figur Moritz Dierken zog er mit den Ziegen „Molly“ und „Prinz Herbert“ seine Runde über den Wochenmarkt und verteilte Flyer an die Passanten. Dabei ließ er auch das eine oder andere Zitat aus dem Stück fallen.

„Fritz Levy lebt, aber nur, wenn wir weiter über ihn reden“, hielt Schlagowsky lautstark fest. Dabei ging der Schauspieler auch mit den Passanten in den Dialog – mitunter offensiv mit der Frage: „Sehe ich Dich heute Abend?“. Mit seiner Werbe-Performance stellte Schlagowsky auf Fritz Levy selbst ab, der Augenzeugenberichten nach einmal seine Ziege auf dem Kirchplatz grasen ließ.

Wer neugierig ist, wie die Frage des Solo-Stückes aufgeschlüsselt wird, hat dazu am Samstag, 25., und Sonntag, 26. April, jeweils um 19 Uhr bei der Aufführung von „Wer kannte Fritz Levy?“ in der Aula des Mariengymnasiums Jever Gelegenheit. Der Eintritt beträgt zehn, ermäßigt fünf Euro. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.



„Wer kannte Fritz Levy?“: Mit der Frage ging Jonas Schlagowsky als Figur Moritz Dierken auf dem Wochenmarkt mit den Besuchern in den Dialog. Für besonderes Aufsehen sorgten die beiden Ziegen „Molly“ (links) und „Prinz Herbert“.

BILD: THORSTEN SOLTAU